Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Hainrich, Pelchnich, Oswald, Lenny, Elinat, Kungelin Haltpport, Welch Dawerlegt der Hilff in diser versamblung, wart beschlossen alß nachfolgt

Man solle in der Kirchen mit Klagenny od Sperrenny gan, Kainer solle ab und der Wordbrunst für ist und der Kirchen gan, Man solle Kainen vor dreissig Jaren zum Burgermaister weihen, die geistlichen sollen am Mitwochen und Freytagen gar nit Kleischessen noch Mannsmilchen, ausgenomen die Tag von Weinnachten bis auff den Hailigen Dreykünig, und von Ostern bis auch Pfingsten, und auch unser Lieben Frauen Tag, S Jacob, zum Sonnentag, die Zwelfpoten, S Michael od Martin, auch mag ain jedes an ain jedes Frauen Khunlt, denen aber ein Kniep, auf dem Lanndt naisen, Kranckhen, mant kain nass noch ordtenung in essen und trinckhen geben, Was aber in der Wasseressen und Trinckhen sellt, stunt in seiner wiellen, Doch soll sich ain jeder verhiten damit er sich mit Wolsauffe od fresse, ain jeder solle Kleider tragen dem gemainen Brauchnach, die geschentten sollen gehaltt werden wie oben gehört Die Richter sollen nach allem Frey vermogen